
RESSOURCEN SCHONEN.
WIRTSCHAFT STÄRKEN.

Herzlich Willkommen!

*zum Beraternetzwerk
im Münsterland*

EFFIZIENZ
AGENTUR
NRW

efa+

2014-11-20

BERATERNETZWERK MÜNSTERLAND

AGENDA

14:00 Begrüßungskaffee

14:15 Begrüßung und Organisatorisches

14:30 Netzwerk pur – Berater stellen sich vor

15:40 Kaffeepause

16:10 Beratungsförderung

16:30 Neues aus BAFA-Förderung

17:00 Ende

VORSTELLUNGSRUNDE

STECKBRIEF

Name, Vorname

- (ggf. Unternehmensname)
- Ort

Ihre Qualifikation

- (formale Ausbildungsabschlüsse, berufliche Stationen etc.)

Ihre fachlichen Tätigkeitsschwerpunkte

- (Materialeffizienz, Energieeffizienz, Gebäudehülle, Prozesse, Querschnittstechnologien etc.)

Ihre Zielgruppen

- (Industrie, Handwerk, Großunternehmen, KMU, Kleinunternehmen etc.)

Ihre Erwartungen an das Netzwerk

Ihre Erwartungen an die Auftaktveranstaltung

RESSOURCEN SCHONEN. WIRTSCHAFT STÄRKEN.

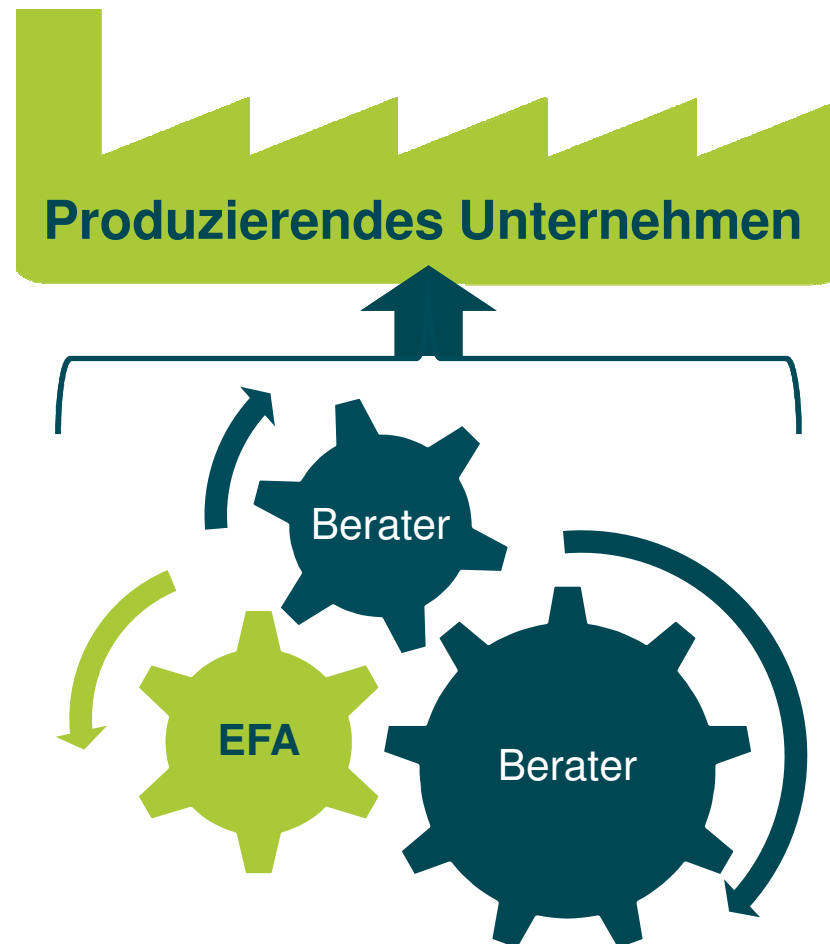
Gemeinsam die Unternehmen der Region stärken

EFFIZIENZ
AGENTUR
NRW

efad+

*Birgitt Helms, Eckart Grundmann
Beraternetzwerk Münsterland*

MEHR RESSOURCENEFFIZIENZ IN UNTERNEHMEN GEMEINSAM KOMPETENZEN BÜNDELN



MEHR RESSOURCENEFFIZIENZ IN UNTERNEHMEN

LEISTUNGSSPEKTRUM DER EFA



MEHR RESSOURCENEFFIZIENZ IN UNTERNEHMEN

BERATUNGSLEISTUNG



RESSOURCENEFFIZIENZBERATUNG

UNSERE BERATUNGSINSTRUMENTE



Prozessorientierte Stoffstromanalyse zur Steigerung der Ressourceneffizienz



Verbesserung des Instandhaltungsmanagements.



Betriebswirtschaftliche Erfassung der ressourcenbezogenen Kostensenkungspotenziale.



Produkt- bzw. Leistungsentwicklung im Sinne der umweltgerechten Produktgestaltung.

**Eco-
Cockpit**

Ermittlung der Klimarelevanz von Standort, Produktion oder Produkt

RESSOURCENEFFIZIENZ IN DER PRAXIS

BEISPIEL NEUER STANDORT & BESSERE PROZESSE

- Unternehmen:** Hersteller von Fleisch- und Wurstwaren
- Mitarbeiter:** 250
- Fokus:** Senkung Material- und Energieverbrauch auf Basis eines vorher durchgeführten PIUS-Checks



- Umgesetzte Maßnahme:** zwei neue Dampfsprühautoklaven, Einbindung der Verdunstungskühler in die Rückkühlung der Autoklaven, Waschautomaten anstelle von händischem Waschen, gezieltes Abwasserkanalsystem

Einsparung	Menge	Mittel	In T€
Frisch- und Abwasser	87.300 m ³ /a	IÖNW Darlehen	1.900
Energie	2 Mio. kWh/a	ERP-Umwelt Darlehen	3.000
		Summe	4.900

RESSOURCENEFFIZIENZ IN DER PRAXIS

BEISPIEL REINIGUNG

- Unternehmen:** Brauerei
- Mitarbeiter:** 33 am Standort
- Fokus:** Wasseraufbereitung, Dampf- und Energieversorgung, Reinigungs- und Transportverläufe
- Umgesetzte Maßnahme:** Gebinde-Reinigungs- und Gebinde-Füllanlage



Einsparung	Menge
Frisch-/ Abwasser	320 m ³ /a
Reinigungschemikalien	900 kg/a
Produktverluste	185 hl/a
Durchlaufzeiten	verkürzt

Mittel	In T€
Darlehen Invest.progr. Abwasser NRW	731
ERP-Kredit	569
Eigenmittel	162
Summe	1.462

RESSOURCENEFFIZIENZ IN DER PRAXIS

BEISPIEL PROZESSWASSERMANAGEMENT

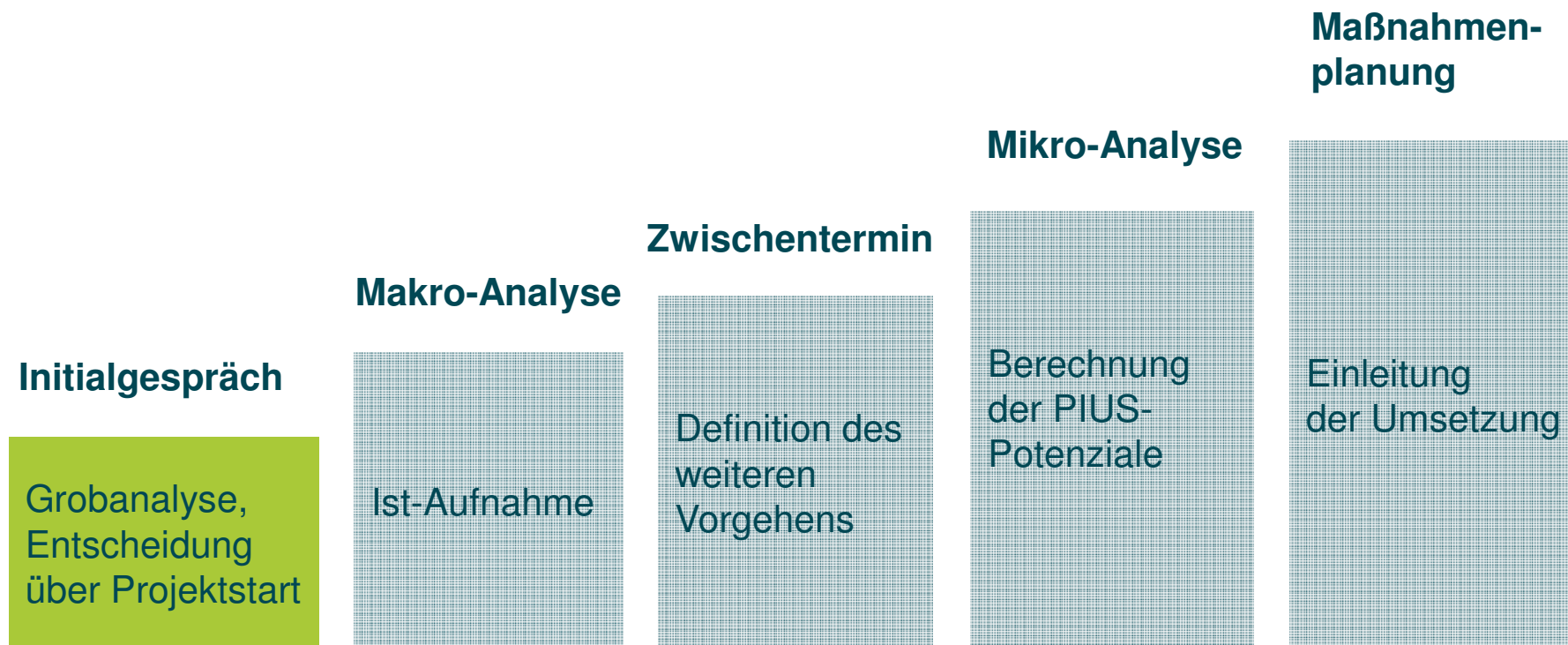
- Unternehmen:** Textil-Leasing sowie Berufsbekleidungs- und Mattenwäscherei
- Mitarbeiter:** 85
- Fokus:** Senkung der spezifischen Abwassermenge und des Energieverbrauchs
- Umgesetzte Maßnahme:** Filtrationsanlage zur Entfernung von Schwebstoffen, einen Sandfang mit einem Hydrozyklon, eine Ultrafiltrationsanlage sowie mehrere Pufferbehälter + übergeordnete Steuerung



Einsparung	Menge	Mittel	In T€
Frisch-/Abwasser	5.600 m ³ /a	IPA NRW Zuschuss	200
Erdgas	1.000 MWh/a	Eigenmittel	200
CO ₂ /a	2.200 t/a	Summe	400

BEISPIEL [®]PIUS-CHECK

ABLAUF DES PROJEKTS



RESSOURCENEFFIZIENZ BERATUNGSPROGRAMM

ECKADTEN

§ Ausgaben für Beratungsdienstleistungen externer Berater

§ Zuschuss bis zu 50 %

§ Fristen

1. Kein Maßnahmenbeginn vor Zuwendungsbescheid

2. Abschlusspräsentation und Bericht vor Ende Durchführungszeitraum

§ Vor Antrag festzulegen

1. Projektinhalt

2. Projektumfang

3. Beratungsunternehmen

4. Kosten

5. Durchführungszeitraum

RESSOURCENEFFIZIENZ BERATUNGSPROGRAMM

FORMALITÄTEN

1. Alle Formulare stets aktuell herunterladen:

http://www.lanuv.nrw.de/agrar/foerderprogramme/ressourcen_beratung.htm

2. Antragsformular abh. von Unternehmensgröße

3. Beratervertrag fest vorgegeben

- Anzahl Beratertage, Kosten pro Beratertag,
- Anhänge: Angebot, HRZ

4. KMU-Bescheinigung oder „De-Minimis“-Erklärung

5. Handelsregisterauszugs

6. Unbedenklichkeitsbescheinigung von Krankenkassen oder Finanzamt

7. Bestätigung der Gesamtfinanzierung (nur Unternehmensanteil)

8. Monitoringbogen (nur KMU)

RESSOURCENEFFIZIENZ BERATUNGSPROGRAMM

ABWICKLUNG I

1. Gemeinsames Projekt-Auftakt-Gespräch (Untern., Berater, EFA)
 - Definition Projektumfang, Aufwand, Effizienz-Potenziale
2. Angebot Berater mit
 - Bezug auf EFA-Tool,
 - 3 Phasen (Makroanalyse, Mikroanalyse, Maßnahmen)
 - Zuordnung Beratertage
 - Faktor Tagespauschale Beratungskosten
3. Antragsvorbereitung
 - Berater. Projektbeschreibung, Erwartete Effizienz-Potenziale, Beratervertrag
 - Unternehmen: Verbrauchsdaten Vorjahr, Anlagen
 - EFA: prüft, passt den Förderbedingungen an
4. Versand Antrag (Unternehmen)

RESSOURCENEFFIZIENZ BERATUNGSPROGRAMM

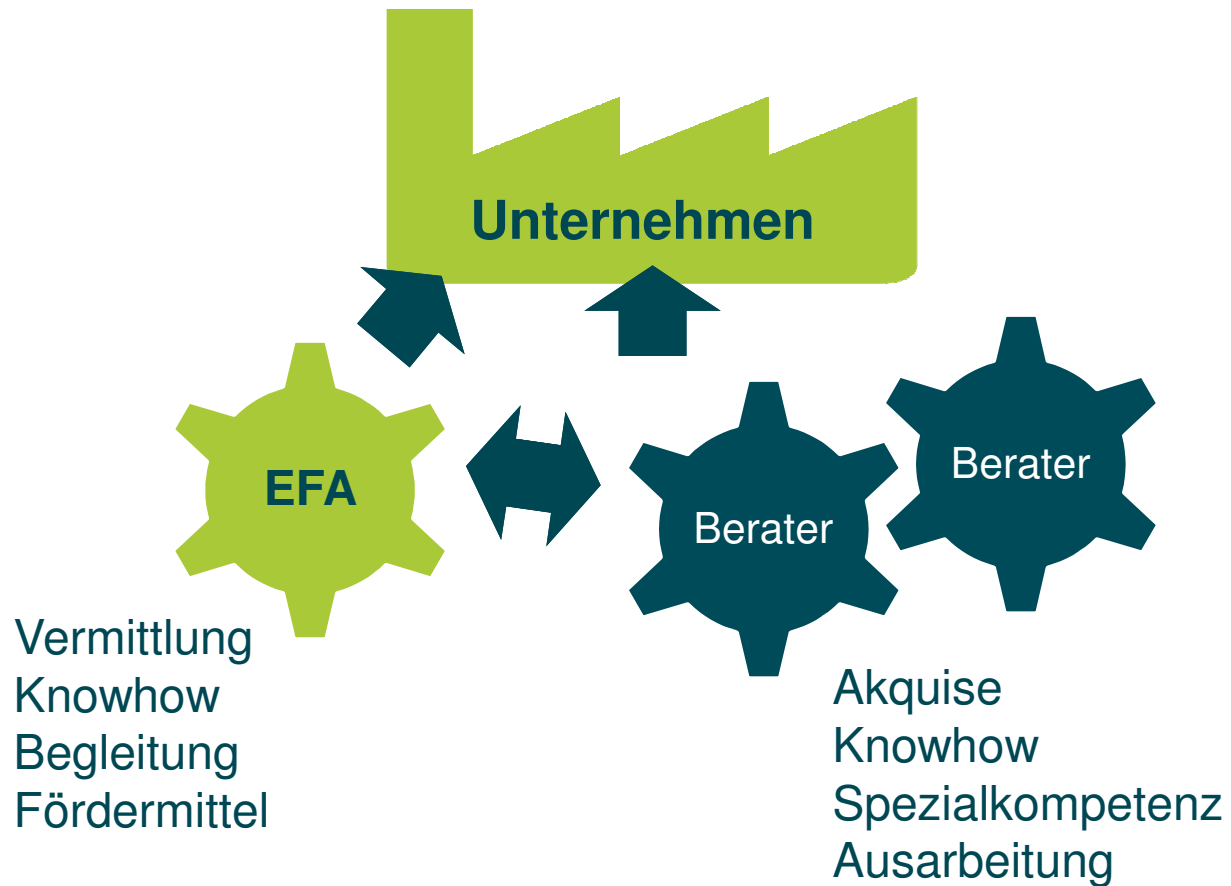
ABWICKLUNG II

5. Fachvotum EFA
6. Zuwendungsbescheid -> Projektstart!
7. Abschlusspräsentation + Bericht vor Ablauf Durchführungszeitraum
8. Mittelabruf (Unternehmen)
9. Schlussvotum EFA
10. Auszahlung Fördersumme



Beratungsförderung im Rahmen eines EFA-Tools etabliert

MEHR RESSOURCENEFFIZIENZ IN UNTERNEHMEN GEMEINSAM UNTERNEHMEN STÄRKEN



BERATERNETZWERK AUSSICHT 2015

§Ziele & Planung 2015

§Nächster Termin: Do. 19.02.2015 -
14:00-17:00

§Wer stellt sich vor?

1.Herr Jentsch

2.Herr Deppe

RESSOURCEN SCHONEN.
WIRTSCHAFT STÄRKEN.

Viel Erfolg!

Ihre Effizienz-Agentur NRW
www.ressourceneffizienz.de



Birgitt Helms
0251/ 74 77 230
bhe@efanrw.de



Eckart Grundmann
0251/ 48 44 96 43
egr@efanrw.de